



Nachhaltige Verwaltung der Zukunft



Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement- handbuch

Ein Managementhandbuch fasst die Grundsätze des jeweiligen Managementsystems zusammen, skizziert die Zuständigkeiten und beschreibt relevante Prozesse. Für das betriebliche Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement besteht aus der EMAS-Verordnung keine Pflicht, ein Handbuch zu erstellen und fortzuschreiben. Dennoch ist es ein hilfreiches Instrument, um das Wissen zum jeweiligen Managementsystem zu dokumentieren und für alle einsehbar zu gestalten. Dies fördert die Verankerung im Haus.

Die Inhalte des Handbuches richten sich nach der Ausgestaltung des Managements und den Strukturen der Einrichtung. Sie umfassen unter anderen folgende Themen:

- Verantwortung der Leitung
- Bestandsaufnahme der Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte (Wesentlichkeitsanalyse)
- Rechtliche Grundlagen im Umweltschutz und nachhaltigkeitsrelevante Rechtsgrundlagen
- Regelung der Abläufe für die Nachhaltigkeit
- Interne und externe Kommunikation
- Kontinuierliche Verbesserung und interne Überprüfung
- Organisation des Nachhaltigkeitsmanagementsystems

Nutzen

- Übersicht über alle relevante Prozesse des betrieblichen Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagements
- Grundlage für die Überprüfung der Funktionalität des Managementsystems und der kontinuierlichen Verbesserung
- Sicherung des Wissenstransfers

Schritte der Umsetzung

- Identifikation wesentlicher Inhalte für ein Managementhandbuch entsprechend des Managementsystems sowie den Vorgaben von Normen und Verordnungen
- Berücksichtigung der vorhandenen Strukturen (z. B. Geschäftsverteilungsplan, Geschäftsordnung oder der Organisationsplan)
- Erstellung des Handbuchs unter Berücksichtigung der mitgeltenden Unterlagen
 - ◆ Eigenständige Erstellung
 - ◆ Nutzung von Vorlagen
 - ◆ Beauftragung
- Verabschiedung durch die Leitung und Veröffentlichung
- Regelmäßige Durchsicht und Aktualisierung

Erfahrungen aus der Praxis

Die Erstellung eines Managementhandbuches kann sehr zeitaufwendig sein und führt zumeist zu Dokumenten, die nur für am Managementprozess interessierte Personen von Belang sind. Es ist daher zu prüfen, ob das Handbuch tatsächlich benötigt wird oder ob ggf. eine leichte Variante mit Verweisen auf weitere Dokumente erstellt werden kann.

Verwaltungsbezug

Häufig gibt es in Verwaltungseinrichtungen bereits Managementsysteme wie z. B. ein Qualitätsmanagement. Deren Grundlagen sollten bei der Erstellung eines Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagementhandbuches mitgedacht und ggf. bereits integriert werden.

Die im Handbuch dokumentierten Abläufe und Prozesse der Abstimmung müssen mit den zuständigen Fachbereichen und Personen erläutert und die Zuständigkeiten klar benannt werden.

Aufwand und Kosten

Für die Erstellung des Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagementhandbuches, das auf einer Vorlage aufbaut, wurden im Rahmen des Projektes „Nachhaltige Verwaltung der Zukunft“ ca. 14 Tage benötigt. Zusätzliche Kosten sind dabei nicht entstanden. Wird die Erstellung des Handbuchs beauftragt, muss das entsprechende Budget eingeplant werden.

Weiterführende Informationen

Vorlage des Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz für ein Umweltmanagementhandbuch: <https://www.thueringen.de/imperia/md/content/tmlnu/emas/umweltmanagementhandbuch.doc>

DBU-Modellprojekt Nachhaltige Verwaltung der Zukunft

nachhaltigkeit@lanuv.nrw.de
www.nachhaltigeverwaltung.nrw.de